

**Einnahmen**

**Beiträge** (gesetzlich vorgeschrieben)  
der Halter von Rindern, Pferden, Schweinen,  
Schafen, Hühnern und Truthühnern  
Entscheidend Tierbestand am Stichtag 01.01.

gesetzliche und freiwillige **Staatsleistungen**

**Zinsen** aus Kapitalanlagen etc.

**Ausgaben**

**Gesetzliche Leistungen**

**Entschädigungen nach Tierseuchengesetz**

Verluste durch anzeigepflichtige Seuchen und angeordnete Bekämpfungsmaßnahmen (z. B. BHV1, BSE, MKS, Schweinepest, Scrapie, Tbc bei Rindern)

**Tierkörperbeseitigung nach AGTierNebG**

Defiziterstattung an die Beseitigungspflichtigen

**Beihilfen**

**Beihilfen nach Leistungssatzungen**

(50 % des Schadens) für bestimmte Tierverluste, die nicht durch Entschädigungen nach Tierseuchengesetz abgedeckt sind (z. B. BVD/MD, Listeriose, Bösartiges Katarrhal-fieber, Bornasche Krankheit, Q-Fieber, Paratuberkulose)

**Weitere Aufwendungen**

Verwaltungskosten (Kosten für Beitragseinhebung, Personal, betriebliche Aufwendungen, Abschreibungen etc.)

**Kostenübernahmen**

**Vorsorgemaßnahmen nach Leistungssatzungen**

- Untersuchungskosten der Institute
- Tiergesundheitsdienst (Beratungen, Untersuchungen in Projekten mit StMELF)
- Verfahren bei BHV1 (Zuschüsse bei Blutentnahmen, Milchproben, Untersuchungen, Impfungen, Impfstoffe) und bei BVD/MD
- Zuschüsse an Tierärzte (Blutentnahmen Leukose/Brucellose und AK; Tbc-Untersuchungen)
- Impfungszuschüsse (z. B. Rauschbrand der Rinder, BT-Impfstoff 2010)
- Untersuchungen bei Tierschauen